



Gemeinde-Nachrichten für Mönichkirchen-Tauchen/Nö

Heilklimatischer Höhenluftkurort und Portal-Ort ins Schwaigenareal



Quelle: www.pixabay.com

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Mönichkirchnerinnen und Mönichkirchner!

Am Freitag, den 21.08.2020 wurde die Marktgemeinde Mönichkirchen verständigt, dass in den letzten untersuchten Wasserproben die mikrobiologischen Werte überschritten wurden, und das Wasser leider nicht den mikrobiologischen Anforderungen der Trinkwasserverordnung entspricht. Leider ist die Ursache nicht offensichtlich, sodass hier noch weitere Untersuchungen folgen.

Die Werte haben sich zwar gebessert, sie entsprechen jedoch noch nicht den Indikatorparameter—und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung.

Es gilt daher weiterhin:

Das Wasser darf weiterhin nur im verlässlich desinfiziertem Zustand, zum Beispiel erst nach dreiminütigen Abkochen bei Siedetemperatur (sprudelnd kochen), für Trinkzwecke verwendet werden (inkludiert auch Zähneputzen, Waschen von Lebensmitteln, Kaffee kochen....)

Für den Hausgebrauch (Waschen und Duschen..) ist es geeignet!

Sobald das Wasser wieder einwandfrei ist, werden wir Sie benachrichtigen. Leider können wir noch keinen konkreten Zeitrahmen nennen.

Wir sind aber selbstverständlich bemüht, so schnell wie möglich wieder eine gewohnt gute Wasserqualität herzustellen!



Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Mönichkirchnerinnen und Mönichkirchner, geschätzte Jugend und Kinder!

In der letzten Ausgabe unserer Gemeindenachrichten freute ich mich, an dieser Stelle berichten zu können, dass zum Thema „Corona—Virus“ gesetzliche Maßnahmen langsam zurückgenommen werden können.

Leider sind wir vom gewohnten „normalen“ Leben, derzeit wegen steigender Infektionen, weit entfernt.

Die Abhaltung öffentlicher Veranstaltungen ist, bis auf wenigen Ausnahmen, zum Erliegen gekommen.

Trinkwasserversorgung

Das derzeit aktuellste Thema unserer Marktgemeinde ist die Trinkwasserversorgung.

Nach umfangreichen Leitungs- und Behälterspülungen, Trinkwasserproben



vom Untersuchungslabor (leider dauert es von der Probenentnahme bis zum Befundergebnis mind. 4 Tage), können wir, Stand 09.09.2020 verunreinigte Wasserquellen ausschließen. Wahrscheinlich ist eine Zuleitung zum Hochbehälter die Ursache, dass das Wasser nicht den mikrobiologischen Anforderungen, der Trinkwasserverordnung entspricht. Die aktuellen maximalen Belastungen sind:

Parameter	Wert	Einheit
Koloniebildende Einheit 22°C	45	Anzahl/1 ml
Koloniebildende Einheit 37°C	10	Anzahl/1 ml
Escherichia coli	26	Anzahl/100 ml
Enterokokken	1	Anzahl/100 ml
Coliforme Bakterien	0	Anzahl/100 ml

Die Anforderungen an Trinkwasser sind:

Bei KBE 22°C 100/ml
Bei KBE 37°C 20/ml
Bei Keimen (E.Coli, Enterokokken, colif. Bakterien) 0/100ml

Selbstverständlich informieren wir Sie unverzüglich über neue Befunde oder andere neue Erkenntnisse. Wir sind äußerst bestrebt unser Trinkwasser in Kürze wieder in gewohnt bester Qualität wieder zu haben.

Gebührenanpassung Wasser und Kanal

Im Wasserhaushalt verkauften wir in den letzten fünf Jahren knapp 10.000 m³ Wasser weniger, dies ergibt einen sehr spürbaren Verlust an Einnahmen.

Im Gegensatz dazu gibt es ständig steigende Ausgaben.

Ein 12,3 km langes Wasserleitungsnetz gehört ständig gewartet, Rohrbrüche, defekte Hausanschlussschieber, Austausch der Hauswasserzähler, usw..

2021 sind ca. 500 m Leitungsneubau und 250 m Sanierung im Gesamtwert von € 140.000 (exkl. USt) geplant.

Im Bereich der Abwasserbeseitigungsanlage (Schmutz-, u. Mischwasserkanal) müssen 25,5 km Kanalstränge ständig gewartet werden. Die Kläranlage des Abwasserverbandes Tauchental (Gem. Mönichkirchen 67,4%, Gem. Pinggau 27,1%, Gem. Schäftern 5,5%) braucht selbstverständlich auch Wartung und Betreuung. In den nächsten Monaten sind Neubaumaßnahmen von ca. 350 m zu ca. € 74.000 (exkl. USt) und Sanierungsarbeiten von ca. 520 m und einigen Schächten zum Preis von ca. € 190.000 (exkl. USt) vorzunehmen. Mir ist natürlich bewusst, dass die Bekanntgabe von Preiserhöhungen, nicht zu den beliebtesten Aufgaben eines Bürgermeisters gehören.

Danke an den Gemeinderat der Marktgemeinde Mönichkirchen für die verantwortungsbewusste, mehrheitliche Zustimmung der Preisanpassung und der Sicherstellung der Wasserver- u. entsorgung der nächsten Jahre. Nähere Infos finden Sie auf Seite 3.

Die Bescheide der Anpassung werden mit den nächsten Vorschriften zugestellt.

Errichtung Geschieberückhaltebecken—NÖ Tauchen

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, ist die Errichtung eines Wildholz- und Geschieberückhaltebeckens, mit Vorfeldsicherung im Bereich Rittergraben, voll im Gange, und wird demnächst fertiggestellt. Somit ist ein effizienter

Schutz von Hab und Gut unserer Tauchener Bevölkerung gewährleistet.

Danke auch an Herrn Peter Putz für die zur Verfügungstellung seiner Parzelle, als Materiallagerplatz und Baustellenzufahrt.



Straßensanierung

Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass wir Ende September mit Oberflächensanierungsarbeiten von Kreuzung Hotel Thier Richtung Steiermark, Abzweigung Friedhof und Pfarrsiedlungsstraße beginnen werden. Für etwaige Behinderungen in diesem Zeitraum bitte ich Sie bereits jetzt um Ihr Verständnis!

Sondermüll

Im Frühjahr wurde neben dem Sperrmüll, auch der Sondermüll entsorgt. Insgesamt wurden 3245 kg Sondermüll angeliefert. Ein kleiner Auszug davon: 700 kg Farben und Lacke, 185 kg Medikamente, 95 kg Kosmetika und 70 kg Pestizide.

Tourismus

Der Mönichkirchner Tourismus hat sich in den Sommermonaten, sicher auch auf Grund des geänderten Reiseverhaltens vieler Urlauber, sehr positiv entwickelt. Vor allem der Tagestourismus hat sich enorm gesteigert.

Wichtig für unsere Betriebe ist die Gegebenheit, dass Mönichkirchen vom Wintertourismus zu einer „Ganzjahrestourismusgemeinde“ wurde. Ein großer Beitrag zum touristischen Erfolg der Region und Mönichkirchen ist mit Sicherheit die Investitionsbereitschaft der NÖ Bergbahnen Beteiligungs Ges.m.b.H. Seit ihrer Gründung vor zehn Jahren wurden rund 62 Millionen Euro in die Standorte, darunter eben auch Mönichkirchen investiert. Damit wurden aus den ehemaligen Wintersportorten attraktive Ganzjahresdestinationen mit stabilen Besucherzahlen.

Bauansuchen

Leider stellen wir als Bauamt, sowie auch unser Bausachverständiger in letzter Zeit fest, dass Ansuchen zu diversen Baubewilligungen unvollständig als auch nicht den Anforderungen der NÖ Bauordnung entsprechen (selbst angefertigte und nicht unterzeichnete Baupläne, usw.).

Folgende Unterlagen sind für ein Ansuchen um Baubewilligung selbst anzuschließen.

- * Baupläne (3fach mit der Unterschrift des Verfassers)
- * Baubeschreibung (3fach)
- * Energieausweis
- * Urkunde über die Feststellung der rechtsverbindlichen Grenzen (Grundstücksvermessung)

Ich wünsche einen schönen Herbst und unseren Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schülern, besonders den „Tafelklasslern“ einen angenehmen und gesunden Start ins Kindergarten- und Schuljahr 2020/21.

Ihr Bürgermeister Andreas Graf

Aus dem Gemeinderat—Gebührenerhöhung

Der Wasserverbrauch ist in den letzten Jahren 2015 auf 2019 ca. 10.000 m³ gesunken. Das sind etwa € 18.000,-. Leider gab und gibt es viele Schadensfälle bei den Leitungen (Rohrbrüche, Hausanschlussschieber, usw.) und neue Projekte, wie neue Bauplätze, die den Wasserhaushalt finanziell belasten. Außerdem wurde mit der NÖ Landesregierung im Sanierungskonzept vereinbart, dass die Einnahmemöglichkeiten aus den gemeindeeigenen Abgaben voll ausgeschöpft werden müssen. Es muss weiterhin darauf geachtet werden, dass die Gebührenhaushalte kein Defizit aufweisen.

Ebenfalls gibt es beim Kanalhaushalt Kostensteigerungen aufgrund von Finanzierungen von Sanierungen, von neuen und laufenden Projekten.

Aus diesen Gründen wurde in der Gemeinderatssitzung vom 03.09.2020 im Pfarrsaal Mönichkirchen mit der Mehrheit des Gemeinderates die Erhöhung der Gebühren für Wasser und Kanal beschlossen.

.) Wasseranschlussabgabe derzeit € 6,12 exkl. USt auf € 7,12 exkl. USt / EINMALIG beim Anschluss an die Wasserleitung

.) Wasserbereitstellungsgebühr derzeit € 49,- auf € 59,- / LAUFEND

.) Wasserbezugsgebühr derzeit € 1,75 auf € 2,00 / LAUFEND

96% der im Versorgungsgebiet der Gemeinde eingebauten Hauswasserzähler haben eine Verrechnungsgröße von 3 m³/h, d.h. die jährliche Gebühr beträgt nach der Erhöhung € 177,- (bisher € 147,-). Das sind € 30,- im Jahr netto. Zu diesen Beträgen kommt noch die gesetzliche Umsatzsteuer von derzeit 10%.

Die Kosten für einen Haushalt mit einem 3 m³/h Wasserzähler und einem Verbrauch von beispielsweise 100m³ sind daher € 414,70 im Jahr (inkl. USt).

Hier sehen Sie ein tabellarisches Preisschema von Trinkwasser, Abwasser, Mineralwasser, Milch und Benzin. Diese zeigt wie günstig wir unser lebenswichtigstes Lebensmittel praktisch jederzeit zur Verfügung haben.

		Euro pro m ³	Euro pro Liter
	Trinkwasser (Gebühr ab Herbst 2020)	2,00	0,002
	Mineralwasser	320,00	0,32
	Benzin	1080,00	1,08
	Milch	1300	1,30
	Energydrink	5960,00	5,96

Quelle: www.pixabay.com



1m³ Mineralwasser kostet rund 320 Euro



1m³ Wasser Trinkwasser kostet rund 2,00 Euro

Auch beim Kanalhaushalt mussten die Gebühren aufgrund von Sanierungen, neuen Projekten, Kostensteigerungen und der Vorgabe der Aufsichtsbehörde die Gebühren erhöht werden.

.) Kanaleinmündungsabgabe derzeit € 14,61 exkl. USt auf € 16,47 exkl. USt EINMALIG beim Anschluss an die Wasserleitung

.) Kanalbenützungsgebühr derzeit € 1,89 exkl. USt auf € 2,27 exkl. USt / LAUFEND

Werden von einer Liegenschaft in das Kanalsystem Schmutz-, und Niederschlagswässer eingeleitet, so gelangt in diesem Fall ein um 10 % erhöhter Einheitssatz zur Anwendung. Die Berechnungsfläche ergibt sich aus der Summe aller an die Kanalanlage angeschlossenen Geschoßflächen.

Schmutzwasserkanal € 2,27 (+ 10% USt) und Mischwasserkanal € 2,50 (+10 % USt)

Bei z.B. 150 m² Berechnungsfläche sind das jährlich € 340,50 (150 x 2,27) an Kanalbenützungsgebühren (Schmutzwasser) netto. Im Vergleich zu vorher (150 x 1,89 = 283,50) bedeutet das eine Steigerung von € 57,- im Jahr. Zu diesen Beträgen kommt noch die gesetzliche Umsatzsteuer von derzeit 10%.

Neben etwaigen Projekten sind jedoch auch Kostensteigerungen bei den laufenden Kosten ein wesentlicher Faktor. Hier können auch Sie dazu beitragen die Kosten für den Kanal zu reduzieren.

Müll, Hygieneartikel und Feuchttücher verstopfen Abwasserleitungen und Pumpen. Es entstehen hohe Kosten, wenn solche Pumpen von Fremdstoffen gereinigt werden müssen.

Was gehört nicht ins WC?



Das gehört nicht in den Abfluss	Was sie anrichten	Wo sie hingehören
Säuren und Laugen, Desinfektionsmittel (Domestos etc.), Abbeizmittel, Holzschutzmittel, Altöl, Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel	vergiften das Abwasser und stören die biologische Reinigung	Bauhof, Problemstoffannahmestellen. Am besten die genannten Stoffe nicht verwenden.
Speisereste	verstopfen Ihre Rohrleitungen und die Kanäle. Ziehen Ratten an!	Mülltonne / Kompost
Bratfett und Frittierfett	lagert sich hauptsächlich in Ihren Abflussrohren ab und führt zur Verstopfung	Mülltonne oder Altfettsammelgefäß (z. B. NÖLI, WÖLI etc.), in erkaltetem Zustand!
Slipelinagen, Binden, Kondome, Haare, Windeln und Ohrenstäbchen aus Kunststoff	verstopfen Rohre und Kanäle. Letzteres behindert und verteuert die Abwasserreinigung	Restmülltonne
Zigarettenstummel, Rasierklingen	behindern und verteuern die Abwasserreinigung	Restmülltonne
Korken und Flaschenverschlüsse etc.	behindern und verteuern die Abwasserreinigung	Problemstoffannahmestellen
Medikamente	vergiften das Abwasser	Problemstoffannahmestellen
WC-Steine und Spülkastenzusätze	behindern die biologische Abwasserreinigung und vergiften das Abwasser	nicht verwenden!!
Farben, Lacke, Verdünner, Kosmetikreste	behindern die biologische Abwasserreinigung	Bauhof, Problemstoffannahmestellen
Abfluss-, Sanitär- und WC-Reiniger	vergiften das Abwasser, behindern die biologische Abwasserreinigung, können Ihre Rohrleitungen und Dichtungen zerfressen	Saugglocke, Rohrreinigungsspirale und Klobürste verwenden!!

Sperrmüllsammlung

Grundsätzlich fallen unter den Begriff Sperrmüll all die Gegenstände und Abfälle, die zu groß, also zu sperrig sind, um in der Grünen Tonne entsorgt zu werden. Sperrmüll wird in der Regel vom Hausmüll getrennt gesammelt und dann über die Sperrmüll-Abfuhr entsorgt oder aber man bringt den Sperrmüll selbst zum Reinhalteverband Grüne Tonne Neunkirchen.

MINDESTABSTAND VON 1-2 METER IST EINZUHALTEN

ZUFAHRT NUR FÜR JEWEILS 2 FAHRZEUGE BZW. BESUCHER GESTATTET — wird durch einen Ordnerdienst koordiniert

DER SPERRMÜLL MUSS BEREITS SORTIERT ANGELIEFERT WERDEN, ER IST SELBST ABZULADEN UND AUF ANWEISUNG DER MITARBEITER DER MG MÖNICKKirchen, IN DIE ENTSPRECHENDEN CONTAINER EINZUORDNEN !!!!

Jeweils zwei Mal im Jahr (im Frühjahr und im Herbst) werden von der MG Mönichkirchen Container in Mönichkirchen und Tauchen bereit gestellt, wo Sie Ihren Sperrmüll entsorgen können.

Ein Mal im Jahr wird die Abholung von Ihrem Sperrmüll von Ihrem Haus (gegen Gebühr) angeboten.

In Mönichkirchen - Parkplatz 2 (gegenüber ehem. Talstation):

Fr., 25.09.2020: 13:00 bis 17:00 Uhr &

Sa., 26.09.2020: 07:30 bis 11:30 Uhr

In Tauchen - vor dem ehem. GH Schwarz

Sa., 26.09.2020: 13:00 bis 15:00 Uhr

! ELEKTROALTGERÄTE !

Sämtliche Haushalts-Elektroaltgeräte

(Waschmaschinen, TV-Geräte, PC's etc.) sind bitte

im Zuge der Sperrmüllaktion auf den **Sammelplatz**

hinter dem Gemeindeamt zu bringen!

Bedarfserhebung — Sperrmüllabholung

Die MG Mönichkirchen bietet ein Mal im Jahr wieder die Möglichkeit an, Ihren Sperrmüll direkt von Ihrem Haus (vor dem Gartenzaun) abzuholen.

Folgendes ist zu beachten:

- Anmeldung bei Bedarf bis spätestens

Donnerstag, den 17.09.2020

unter 02649/20925,
gemeinde@moenichkirchen.gv.at,
persönlich oder per Post
mit beigefügten Anmeldeschein

- Bereitstellung des Sperrmülls freigängig vor dem Gartenzaun

⇒ **Pro halbe Stunde Arbeitszeit werden € 50,— verrechnet!**

NAME:

ADRESSE:

TELEFONNUMMER:

ART DES SPERRMÜLLS:

DATUM:

Feierliche Weihe des neuen UNIMOGS der Marktgemeinde Mönichkirchen



Johannes Prader, GR Norbert Graß, Dechant Mag. Dietmar Orglmeister, GR Thomas Pichler, GR DI Martin Kruschitz, GfGR Regina Plank, Amtsleiterin Mag. Yvonne Irsay, Bürgermeister Andreas Graf, Vizebürgermeister Martin Tauchner, GR Reinhold Stangl, Bauhofmitarbeiter Andreas Ungerböck und Christian Hofstädter

Am 26. Juli 2020 wurde im Zuge der Christopherussegnung auch der neue UNIMOGO der Marktgemeinde Mönichkirchen, unter Beisein von Bürgermeister, Vizebürgermeister, der Amtsleiterin, einiger Gemeinderäte und Bauhofmitarbeiter von Dechant Mag. Orglmeister geweiht.

Dank vielen fleißigen Helfern erstrahlt Kinderspielplatz wieder im neuen Glanz



GR Reinhold Stangl, Sophie Stangl, Selina Plank, Vizebürgermeister Martin Tauchner, Rosa Tauchner, GfGR Regina Plank, GR Thomas Pichler, Sabine Stangl

Dank zahlreicher Helferinnen und Helfer darunter auch eine Abordnung des Gemeinderates sowie des Vizebürgermeisters erstrahlt der Kinderspielplatz von Mönichkirchen im neuen Glanz. Am Anfang des Sommers wurde gejätet und neuer Rindenmulch aufgetragen.

Neue Bänke für Mönichkirchen und Adaptierung des Reisigs im Salaerium im Wasserpark



GR Norbert Graß, Vizebürgermeister Martin Tauchner, GR Reinhold Stangl



GR Reinhold Stangl, Karl Tauchner, Andreas Ungerböck, Vizebürgermeister Martin Tauchner, Jens Müller (Gast aus Dresden), GR Norbert Graß, Karl Buchner

Auch im Wasserpark wurde fleißig gearbeitet. Das Salaerium wurde wieder mit neuem Reisig bestückt. Bei dieser Arbeit wurde das „alt“ bewährte Team sogar von einem Gast aus Deutschland unterstützt. Herrn Jens Müller aus Dresden ein Dankeschön für die Mithilfe. Außerdem+9 wurden die alten schweren Bänke im Wasserpark gegen

 *lichen
Dank!*

„Wir für Bienen“ Nützlingshotel im Wasserparkpark



GR Thomas Pichler, GR Norbert Graß, Bürgermeister Andreas Graf, Vizebürgermeister Martin Tauchner

Im Rahmen der Aktion „Wir für Bienen“ wurde ein Nützlingshotel im Wasserpark aufgestellt.

Das ist eines der ersten umgesetzten Projekte, das Lebensraum für Bienen in Mönichkirchen schaffen soll.

Ein Wildbienenweg als Verbindungsfußweg vom unteren zum oberen Ort, Spielplatz, Glamping Park, Schischaukel und zum Wasserpark ist geplant.

Neben Bienenblumenwiesen, Obstbäumen, Naschgarten, Schaubienengarten, Nützlingshotels und Kommunikationsplätzen, wird die Bedeutung der Bienen mittels Informationstafeln den Besuchern näher gebracht.

Dieser Fußweg soll die Alternativen aufzeigen, wie man den meisten Gefahren, die für das Sterben der Bienen und den anderen Nützlingen verantwortlich sind, entgegenwirkt, so der, für den Bienenweg verantwortliche **Vizebürgermeister Martin Tauchner**.



Mönichkirchen pflegt ökologisch

Landesrat Martin Eichtinger: „Durch den Beschluss ‚Natur im Garten‘ Gemeinde zu werden, fördert die Marktgemeinde Mönichkirchen eine intakte Umwelt und macht Mönichkirchen für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“

Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigte die Gemeinde, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legt Mönichkirchen Wert auf die ökologische Gestaltung und die Förderung der Artenvielfalt. „Dank des Engagements der Gemeinden und Landsteute ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa“, so Landesrat Martin Eichtinger.

Bürgermeister Andreas Graf verfolgt in seiner Gemeinde das Ziel der ökologischen Bewirtschaftung: „Als ‚Natur im Garten‘ Gemeinde bekennen wir uns zur ökologischen Bewirtschaftung unserer Grünräume. Wir leisten so einen aktiven Beitrag für eine gesunde Umwelt und werden gleichzeitig unserer Vorbildwirkung gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern gerecht. Hilfreich ist auch, dass als ‚Natur im Garten‘ Gemeinde eine Beratung bei der Gestaltung unserer Grünflächen in Anspruch genommen werden kann.“

Hintergrund

Chemische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Standortgerechte, mehrjährige Bepflanzungen lassen die Gemeindegrünräume auf eine neue Art und Weise erblühen. Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Laufende Beratungen und Workshops von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.



Vizebürgermeister Martin Tauchner, Landesrat Dr. Martin Eichtinger, Rosa Tauchner



Auszeichnung Klimaaktiv

Am Donnerstag, den 20. August 2020 wurde der Schwaigen-Reigen(R) - Verein WeXel(R) - Dr. Erika Sieder, und die unterstützende Marktgemeinde Mönichkirchen - Mag. Yvonne Irsay, für die "umweltfreundlichen" Shuttle-Busse zur Reduzierung des Individualverkehrs (Wetterkoglerhaus, Feistritzsattel, Steyersberger Schwaig, Vorauer Schwaig und Trahüttenalm) von Frau Bundesminister Mag. Eleonore Gewessler offiziell als "klimaaktiv"- Projektpartner ausgezeichnet.



Nutzen Sie die aktuellen Förderaktionen für Privatpersonen

Moderne und gut sanierte Gebäude bieten maximalen Komfort, neue Heizungen arbeiten effizient und klimaschonender. Photovoltaik und Elektromobilität halten Einzug in den Haushalt. Nutzen Sie die Förderaktionen für die Umsetzung Ihrer Bauvorhaben. Sichern Sie sich mit den Förderungen von Bund und Land Niederösterreich einen finanziellen Beitrag zu Ihrem Projekt.

Landesförderungen in NÖ

Wohnbauförderung Eigenheimsanierung

Im Rahmen der NÖ Eigenheimsanierung wird zwischen 2 Sanierungsvarianten unterschieden:

Die Sanierung **MIT Energieausweis** führt bei Wärmeschutz- und Energieeffizienzmaßnahmen zu einer

Reduktion des Heizwärmebedarfs. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem **10%igen Direktzuschuss** und zusätzlich wahlweise einen **2%igen jährlichen Zuschuss** zur Unterstützung der Rückzahlung eines **Darlehens** über die Dauer von 10 Jahren.

Die Sanierung **OHNE Energieausweis** wird für Einzelmaßnahmen wie Dachsanierung oder Heizungstausch beantragt. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem **3%igen jährlichen Zuschuss** zur Unterstützung der Rückzahlung Ihres **Darlehens** über die Dauer von 10 Jahren.

www.noel.gv.at/noe/Bauen-Neubau/Bauen_Neubau.html

Wohnbauförderung Eigenheim

Die neue Förderung ist ein Darlehen des Landes Niederösterreich mit einem garantierten Zinssatz von **1 %** auf die gesamte Laufzeit, welche 27,5 Jahre beträgt. Die Höhe des Darlehens ergibt sich aus dem Punktesystem für nachhaltige Bauweise, der Familienförderung sowie einem Bonus für die Lagequalität.

Landes- und Bundesförderung - „Raus aus dem Öl“

Für den **Ersatz** von Heizungsanlagen auf Basis fossiler Brennstoffe (z.B. **Öl- oder Gaskessel** bzw. **Gasthermen**) durch Heizungsanlagen, die mit biogenen Brennstoffen oder mit Alternativenenergie betrieben werden, kann ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 20% gewährt werden, jedoch **maximal 3.000 Euro**.

Kostenlose Beratung erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44,

www.energieberatung-noe.at



© M. Brunnflicker / eNU



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



02742-22144

Für den **Ersatz** eines ineffizienten mit biogenen Brennstoffen betriebenen **Festbrennstoffkessels/Allesbrenner** durch Heizungsanlagen mit biogenen oder alternativen Energieträgern, kann ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 20% gewährt werden, jedoch maximal 1.000 Euro.

Die Förderaktion läuft bis 31. Dezember 2020 und kann gleichzeitig mit dem „Raus aus dem Öl“-Bonus des Bundes in der Höhe von **5.000 Euro** beansprucht werden!

www.energieberatung-noe.at/foerderung-raus-aus-oel-und-sanierungsoffensive

Bundesförderaktion Holzheizungen—www.holzheizungen.klimafonds.gv.at

Die Förderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Pauschalbetrages ausbezahlt:

- 800 Euro für ein Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät, das eine alte Holzheizung mit Baujahr vor 2006 ersetzt
- 500 Euro für einen Pelletkaminofen (jeweils maximal 35 % der anerkannten Investitionskosten)

Photovoltaik 2020 bis 2022—www.oem-ag.at/de/foerderung

Es steht jährlich ein Förderbudget von 36 Millionen Euro für den Ausbau der Photovoltaik und Stromspeicherung zur Verfügung.

Gefördert wird mit:

- 250 Euro/kWp für freistehende Anlagen und Aufdachanlagen (max. jedoch 35 % der anerkannten Investitionskosten)
- 350 Euro/kWp für gebäudeintegrierte Anlagen (max. jedoch 35 % der anerkannten Investitionskosten)

Sanierungsscheck für Private 2020—www.sanierungsscheck20.at

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderungsfähig sind umfassende Sanierungen nach klimaaktiv Standard bzw. gutem Standard sowie Teilsanierungen, die zu einer **Reduktion** des Heizwärmebedarfs von mind. 40 % führen.

Die Förderung beträgt je nach Sanierungsart zwischen 4.000 Euro und 6.000 Euro. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen kann weiters ein Zuschlag von bis zu 3.000 Euro gewährt werden. Bitte beachten Sie: Es können max. 30 % der förderungsfähigen Kosten gefördert werden.

Förderaktion e- Mobilität

Diese Förderaktion ist gültig bis 31.12.2020.

Gegenstand der Förderung ist der **Ankauf** sowie das **Leasing** von zweispurigen, für den Straßenverkehr in Österreich zugelassenen Fahrzeugen mit **reinem Elektroantrieb**. Land NÖ, Bund und Fahrzeughändler gewähren einen Bonus von insgesamt 6000 Euro!

AKTUELLE

INFORMATIONEN

erhalten Sie am einfachsten über die kostenlose GEM2GO App!

Infos für Gemeindebürger –
Die Zukunft ist mobil

Sonntag, 13. September: 10:00 Uhr Festmesse zum Patrozinium Maria Namen

Sonntag, 20. September: 10:00 Erntedank mit Segnung der Erntekrone beim Neuwalder Kreuz oberhalb des Pfarrhofes, rhythmische Messe.

Anstatt des Pfarrfestes—Abholservice; Geselchtes mit Kraut und Knödel von 11:00 bis 13:30 Uhr im Pfarrsaal.
€ 8,50/Portion

Bitte um Vorbestellung bis Dienstag , den 15.09.2020 bei

Frau Andrea Pichler : 0664/73463740

Frau Andrea Stangl: 0664/7803594

Frau Anna Riegler: 02649/8192

Bei Bedarf ist die Zustellung im Pfarrgebiet möglich!

Fußwallfahrt von Mönichkirchen nach Mariazell



Station auf der Hinteralm



Vor der Basilika in Mariazell

Radwallfahrt nach Mariazell



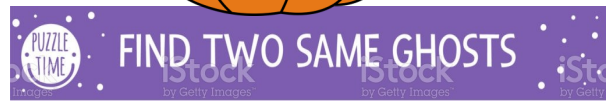
Erstkommunion, am 12.07. 2020 - Firmung, am 05.09.2020



Herr Dechant Mag. Dietmar Orglmeister mit den Erstkommunionkinder



Herr Domprobst Dr. Ernst Pucher mit den Firmlingen



Jubiläen

Gleich zwei Mal konnte in Mönichkirchen ein 100. Geburtstag gefeiert werden.

Die Marktgemeinde Mönichkirchen gratuliert den beiden rüstigen Jubilarinnen und wünscht weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



Frau Hedwig Blütenkranz, geboren am 04.08.1920



Frau Rosa Hierweck, geboren am 23.07.1920

Die Marktgemeinde Mönichkirchen gratuliert herzlichst !!!!

Sterbefälle

Anna Schuh

25.08.2020





Unsere Volksschulkinder haben viel Freude mit den neu angekauften Einzeltischen und Sesseln!

Wir wünschen ein schönes, frohes erfolgreiches Schuljahr!



Gesunde Gemeinde



MAG. ELISABETH WINKLER
2870 Aspangberg - St. Peter
Neustift am Hartberg 30
+43 (0) 676 6906905
office@elisabethwinkler.at
www.elisabethwinkler.at
www.facebook.com/waldbewegt-leben

INFOBLATT

Kinderturnen Mönichkirchen Ab September 2020

Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)

Gemeinsam mit Mama, Papa, Oma oder Opa spielerisch Bewegungserfahrungen sammeln!

Mittwoch, 14 – 15 Uhr im Turnsaal der VS Mönichkirchen

Kosten: 40€ für 6 Termine (23.9.; 30.9.; 7.10.; 14.10.; 21.10.; 28.10.)

Kinderturnen (3-5 Jahre)

Spiel, Spaß und Bewegung mit und ohne Geräte: Die Kinder sammeln vielfältige Bewegungserfahrungen und trainieren spielerisch die motorischen Grundfähigkeiten wie springen, rollen, laufen etc.

Die Eltern können bei dieser Stunde dabei bleiben, müssen es aber nicht.

Mittwoch, 15:30 – 16:30 Uhr im Turnsaal der VS Mönichkirchen

Kosten: 40€ für 6 Termine (23.9.; 30.9.; 7.10.; 14.10.; 21.10.; 28.10.)

Kinderturnen (6-9 Jahre)

Vielseitige Bewegungsformen und variationsreiche Aufgabenstellungen schulen die koordinativen wie auch die konditionellen Fähigkeiten und bilden so die Grundlage für sämtliche Sporttechniken. Sportspiele und kooperative Aufgabenstellungen ergänzen das Programm. – Sie machen nicht nur Spaß sondern fördern gleichzeitig die sozialen Kompetenzen.

Mittwoch, 16:30 – 17:30 Uhr im Turnsaal der VS Mönichkirchen

Kosten: 40€ für 6 Termine (23.9.; 30.9.; 7.10.; 14.10.; 21.10.; 28.10.)

Anmeldung und Information



Mag. Winkler Elisabeth
www.elisabethwinkler.at
+43 676 6906905

Sportwissenschaftlerin
Walddagogin
Trainerin bei „Kinder gesund bewegen“

Walddagogik

Nordic Walking

Bewegung & Gesundheit



Einladung „Sommerfrische“ - Wanderung



im heilklimatischen Kurort

Mönichkirchen ist als **heilklimatischer Kurort**, mit seiner waldreichen Gegend und mit der Nähe zu Wien und Graz absolut prädestiniert.

Aber was genau bedeutet „heilklimatischer Luftkurort“? Was macht Mönichkirchen so besonders?

Um diese Besonderheit und die Vorteile zu erleben, laden wir zu einer Wanderung mit unserem **Natur- und Landschaftsführer Konrad Riegler** ein.

**Samstag, 19. September 2020 um 14.00 Uhr
beim Wanderstartplatz Mönichkirchen
(Dauer ca. 3 Stunden)**

Wir freuen uns auf Euer Kommen und bitten um

ANMELDUNG bis 17.09.2020 per Mail

(yvonne.irsay@moenichkirchen.gv.at)

oder unter 02649/20925.

Der Bürgermeister:

Andreas Graf

Reg. Gesundheits-Koordinatorin

Yvonne Irsay



Verein für Dorferneuerung und Tourismus



Einladung zum **WANDERTAG** am 26. Oktober 2020



Treffpunkt:

→ 09:00 Uhr am Kirchenplatz Mönichkirchen (Brunnen)

Route:

Fahrt auf den Hochwechsel **bitte Masken mitbringen**
Wanderung über Marienseer-Schwaig, Loipe und
Mönichkirchner-Schwaig zurück nach Mönichkirchen

Mittagstisch im Sonnenhof Hechtl

Fahrtkostenbeitrag € 12,50 pro Person

Für das gesunde Weckerl ist gesorgt -
Getränk bitte selbst mitnehmen !



Die Gesamtgezeit ist ca. 3 Stunden, mitzubringen sind gute Laune,
festes Schuhwerk und Freude am Wandern.

Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Raiffeisenbank
NÖ-Süd Alpin



Meine Bank im Wechselgebiet



Verein für Dorferneuerung und Tourismus

Kinderspielefest am 08.08.2020

Am 08. August fand das alljährliche Kinderspielefest vom Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Mönichkirchen“ am Spielplatz in Mönichkirchen statt.

Zahlreiche Familie konnten eine angenehmen, son-nigen Nachmittag am Kinderspielplatz und auf der „Schrägen Wiese“ der Familie Seiser genießen. Es wurde gerutscht, geradelt, geklettert und an Wett-spielen teilgenommen.

Nach dem Spielen gab es für die Kinder ein Eis von der Bäckerei Dorfstetter, bezogen vom SeeWerk, Greinbach.

Ein Dankeschön allen fleißigen Helferinnen und Helfern vom DEV, der Fam. Seiser sowie der Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin für die finanzielle Unterstüt-zung!

Gemeinsam sind wir stark!

Wir suchen DICH!!

Bewirb Dich jetzt zum ZIVILDIENT beim Sozial
Medizinischen Dienst in Aspang, und werde Teil eines
jungen und motivierten Teams!

Deine Aufgaben:

- Mitarbeit im Rettungs- und Krankentransportdienst
- Mithilfe bei Erledigungen im Dienstbetrieb

Im kommenden Jahr 2021 sind folgende Plätze verfügbar:

- 3 Plätze: Anfang Jänner 2021 – Ende September 2021
- 4 Plätze: Anfang April 2021 – Ende Dezember 2021
- 4 Plätze: Anfang Juli 2021 – Ende März 2022
- 3 Plätze: Anfang Oktober 2021 – Ende Juni 2022



Kontakt:

SMD Mönichkirchen-Aspang
Dienststellenleiter Roman Sanz
☎ + 43 664 1322317
✉ roman.sanz@smd.at

Ärztendienst

13.09.2020	Dr. Alois Rieck	02641/2540	24./25/26.10.20	Dr. Martina Dvorak	02642/52 511
19./20.09.2020	Dr. Martina Dvorak	02642/52 511	07./08.11.2020	Dr. Alois Rieck	02641/2540
26./27.09.2020	Dr. Mario Untersalmberger	02649/20912	21./22./11.2020	Dr. Martina Dvorak	02642/52 511
03./04.10.2020	Dr. Alois Rieck	02641/2540			

Beinahe seit einem halben Jahr begleiten uns Beschränkungen und Vorschriften, in Bezug auf das COVID-19-Maßnahmengesetz und Epidemiegesetz. Erfreulicher Weise werden die jeweiligen Vorschriften von der Bevölkerung größten Teils eingehalten. Im Überwachungsbereich der Polizeiinspektion Aspang mussten bis dato keine Verstöße, gegen die geltenden COVID-Gesetze, an die Bezirksverwaltungsbehörde berichtet werden.

Grundsätzlich wird seitens der Exekutive, bei derartigen Gesetzesverletzungen, durch Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung, auf die Einhaltung der COVID-Verhaltensregeln aufmerksam gemacht und hingewirkt. In schwerwiegenden Fällen, wie rücksichtsloses Verhalten und Uneinsichtigkeit, müssten seitens der Polizei mit Anzeigen an die Bezirksverwaltungsbehörde vorgegangen werden.

Derzeit sind folgende Regelungen für die Allgemeinheit relevant:

Einhaltung eines Mindestabstandes von mind. 1 Meter, zwischen Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben;

Tragen eines Mund-Nasenschutzes, beim Betreten des Kundenbereichs in geschlossenen Räumen von öffentlichen Apotheken, Lebensmittelhandel, Tankstellen mit angeschlossenen Verkaufsstellen von Lebensmitteln, Banken, Post und Postpartnern sowie für Besucher von Pflegeheimen, Kranken- und Kuranstalten sowie in Bereichen, in welchen Gesundheits- und Pflegedienstleistungen erbracht werden.

Es wird ersucht, wie bisher, die jeweils geltenden Vorschriften weiterhin einzuhalten.

Für weitere Fragen und Beratung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Ihr Sicherheitsbeauftragter der Polizeiinspektion Aspang

Manfred OTTER, Abtlnsp. Tel.: 059 133 3351 E-Mail: manfred.otter@polizei.gv.at

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich



Österreichisches Bundesheer
Kommando Streitkräftebasis

DER ENTMINUNGSDIENST
INFORMIERT

Bei Auffinden von Kriegsrelikten
ACHTUNG!
NICHT BERÜHREN
GEFAHR!

VERSTÄNDIGEN SIE
SOFORT DIE POLIZEI
UNTER 133

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.
f @ b Bundesheer.at

UNSER HEER



EVN

Besuchen Sie uns
im EVN Service Center
Neunkirchen!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Neunkirchen
Am Spitz 9

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:00–17:30 Uhr, Sa 9:00–13:00 Uhr

Bergrettung Ortsstelle Mönichkirchen



Österreichischer Bergrettungsdienst
Landesorganisation Niederösterreich/Wien
Ortsstelle Mönichkirchen



Österreichischer Bergrettungsdienst Ortsstelle Mönichkirchen Kameradschaft als oberstes Gut

In schnelllebigen Zeiten wie wir sie jetzt erleben in denen neue Dinge immer mehr an Wert gewinnen und Altes schnell ausgemustert wird, definieren wir in der Ortsstelle Mönichkirchen am Wechsel die Werte unseres Vereins noch intensiver und erleben sie viel bewusster.

Wir sehen es als unsere Pflicht, ein Vereinsleben zu pflegen, in dem sich unsere Kameradinnen und Kameraden wohl fühlen und gerne daran teilnehmen - in dem Altes geschätzt und Neues aufgenommen wird - denn nur so schaffen wir den Sprung in die neu angebrochene Zeit ohne unsere Werte zu verlieren und ein Bröckeln der Grundstrukturen zu verhindern.

Das Zusammenführen und Wertschätzen von Bestehenden als auch von Neuen ist dabei ein intensiver Prozess, welchem wir bewusst in die Augen sehen und in Angriff nehmen.

Als Bergrettung setzten wir uns für die Eigenverantwortung am Berg und den achtsamen Umgang mit den eigenen Ressourcen als Bergsteiger ein.

Seit geraumer Zeit werden bereits Gespräche über einen Wasser- und Kanalanschluss sowie über einen Fernwärmeanschluss für die Diensthütte auf der Mönichkirchner Schwaig mit dem Grundstückseigentümer und der Gemeinde geführt. Im Zuge der in 2021 geplanten Bauarbeiten soll für die Diensthütte nun auch eine WC-Anlage für die diensthabenden Kameradinnen und Kameraden errichtet werden.

Ein enorm wichtiger Bestandteil für das Bestehen eines jeden Vereins ist dabei das Veranstellen von Events wie dem bereits weithin bekannten Neujahrsfeuerwerk am 1. Jänner oder dem „Sturm & Kastanien“-Frühschoppen im Herbst. Dies funktioniert nur mit einer gut funktionierenden Mannschaft, deren Einsatzfreude und durch die Zusammenarbeit mit den ortsansässigen öffentlichen Institutionen.

Unser Dank gebührt an dieser Stelle der Marktgemeinde Mönichkirchen, der Liftgesellschaft sowie sämtlichen Sponsoren und freiwilligen Helferinnen und Helfern und den benachbarten Blaulichtorganisationen.

Bedingt durch die COVID19-Situation, die unsere Welt zur Zeit fest im Griff hat, müssen wir aber leider mitteilen, dass unser Frühschoppen Sturm & Kastanien heuer nicht stattfinden wird.

Die Hl. Messe für die Bergrettung der Ortsstelle Mönichkirchen feiern wir trotz alledem am Sonntag 11. Oktober 2020 um 10.00 Uhr in unserer Pfarrkirche in Mönichkirchen.

Auch die internen Übungen sowie Weiterbildungen unseres Ausbildungsteams kamen bzw. kommen heuer bedingt durch COVID19 anfangs etwas zu kurz. Es wurde aber schnell entschieden in kleinsten Gruppen die Vorbereitungen, Weiterbildungen und Übungen trotz der angespannten Situation so gut als möglich durchzuführen. Wir erhoffen uns eine Besserung im Spätherbst bzw. bis zum Winterbeginn um dann unsere Aus- & Weiterbildungen ortsstellenintern konzentriert abhalten zu können.

Somit erwarten wir dann gut vorbereitet gemeinsam eine schneereiche Wintersaison 2020/2021. Denn keiner kann einen Verletzten alleine bergen, keiner kann einen Verunfallten alleine versorgen oder ein riesen Event alleine organisieren - aber mit unseren Kameradinnen und Kameraden können wir Alles - mit unseren Kameradinnen und Kameraden können wir als Bergrettung Berge versetzen.

Veranstaltungskalender & Termine

September

Sa	19.09.2020	14:00	„Sommerfrische“ - Wanderung mit Konrad Riegler beim Wanderstartplatz
So	20.09.2020	10:00	Erntedank mit Segnung der Erntekrone beim Neuwalder Kreuz oh. des Pfarrhofes, anschließend rhythmische Messe.
So	20.09.2020	ab 11:30	Abholservice anstatt Pfarrfest (siehe unten)
Fr	25.09.2020	13:00 — 17:00	Sperrmüllsammlung in Mönichkirchen
Sa	26.09.2020	07:30 — 11:30	Sperrmüllsammlung in Mönichkirchen und Tauchen von 13:00 bis 15:00 Uhr

Oktober

Mo	26.10.2020	09:00	Wandertag DEV Mönichkirchen Kirchenplatz
----	------------	-------	--



Sonntag, 20. September 2020 **in Mönichkirchen**

10 Uhr Segnung der Erntekrone beim Neuwalder Kreuz
Rhythmische Messe

Die Pfarre Mönichkirchen veranstaltet heuer aufgrund der Covid-19 Einschränkungen anstatt des Pfarrfestes einen

Abholservice

Gesichtetes mit Kraut und Knödel
von 11:00 – 13:30 Uhr im Pfarrsaal - € 8,50 pro Portion
+ Plastikeinwegverpackung € 0,50 pro Portion

Halte die Umwelt fit und bring dein Geschirr selber mit...

Bitte um Vorbestellung bis Dienstag 15.09.2020

Andrea Pichler 0664/73463740

Anna Riegler 02649/8192

Andrea Stangl 0664/7803594

(auch per SMS oder Whatsapp)

Eine Bestellliste liegt auch hinten beim Fenster in der Kirche auf.

Gerne stellen wir bei Bedarf im Pfarrgebiet Mönichkirchen das Essen auch zu.

Der Reinerlös dient dem seelsorglichen Betrieb der Pfarre.

Mit besten Grüßen

Dechant Dietmar Orgelmeister und sein Team des Pfarrgemeinderates Mönichkirchen